

5 Jahre Stadtumbau Ost – Umsetzung, Auswirkungen, Perspektiven

am 5. September 2007

Ihr Nutzen:

Sie erhalten anhand von Praxis- und Projektberichten aus verschiedenen Städtetypen einen Überblick über Erfahrungen, Lösungsstrategien und Perspektiven aus 5 Jahren Stadtumbau Ost.

Sie haben Gelegenheit zu erörtern, wie sich z. B. die Innenstädte stärken lassen, welche Ergebnisse sich übertragen und welche Strategien sich auch andersorts zukünftig anwenden lassen.

Sie erfahren, welche Bilanz zum Stadtumbau-Ost-Programm aus der Sicht des Ministeriums gezogen wird und wie die weitere Entwicklung gestaltet werden soll.

Ebenso erhalten Sie eine Einschätzung aus Sicht des Verbandes Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V. zum Stadtumbau-Ost-Programm und diskutieren gemeinsam mit Politik und Wohnungswirtschaft über Zukunft und aktuelle Fragestellungen rund um den Stadtumbau.

Sie machen sich ein Bild über Lebensszenarien in Deutschland im Jahre 2030 und können vielbeachtete Filmausschnitte dazu gemeinsam erörtern.

Ihr besonderes Plus:

Sie erhalten eine kompakte und fundierte Aufbereitung der aktuellen Fragestellungen rund um das Thema Stadtumbau Ost.

Sie sind eingeladen, während der Vorträge Fragen zu stellen und diese mit den Experten zu diskutieren.

Sie können die Pausen zum Erfahrungsaustausch mit Ihren Fachkollegen nutzen.

Ihre Referenten:

Hochkarätige Vertreter aus Politik, Wohnungswirtschaft und Medien, erfahrene Referenten aus der wohnungswirtschaftlichen Praxis

Zielgruppe:

Geschäftsführer, Vorstände und Prokuristen von wohnungs- und immobilienwirtschaftlichen Unternehmen und Genossenschaften, Bürgermeister und Vertreter von Städten und Kommunen

Moderation:

Dr. Wolfgang Schönfelder, Leiter der Landesgeschäftsstelle Potsdam, Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V., Potsdam

09.00 h Eröffnung durch die BBA

Beispiele „Stadtumbau Ost“: Unterschiedliche Voraussetzungen – unterschiedliche Ergebnisse?

- 09.15 h Projektbericht: Von der Quantität zur Qualität. Zur Zukunft des Stadtumbaus am Beispiel der Forster Wohnungsgenossenschaft e.G.
- Problematik optimaler Akteurskonstellationen
 - Aktive Fördermittelakquise
 - Stadtkern stärken
 - Aufwertung
 - Umgang mit Mietern

Günter Fuderholz, geschäftsführender Vorstand, Forster Wohnungsgenossenschaft e.G., Forst

- 10.00 h Praxisbericht: Stadtumbau am Beispiel der Wohnungsgesellschaft der Stadt Finsterwalde mbH
- Stadtumbau am Beispiel eines Wohnblockes
 - Wirtschaftlichkeit
 - Umgang mit Mietern

Jutta Schlumberger, Geschäftsführerin, Wohnungsgesellschaft der Stadt Finsterwalde mbH, Finsterwalde

10.30 h Kaffeepause

- 11.00 h Praxisbericht: Stadtumbau am Beispiel der Wohnungsgesellschaft mbH Hoyerswerda
- Rückbaustrategien in 3 Säulen
 - Freiflächen nutzen/verwalten?
 - Stadtzentrum stärken

Margitta Faßl, Geschäftsführerin, Wohnungsgesellschaft mbH Hoyerswerda, Hoyerswerda

- 11.45 h Praxisbericht: Stadtumbau am Beispiel der WBG Wohnungsbaugesellschaft Görlitz mbH
- Handlungsoptionen der Innenstädte
 - Kernkompetenzen der Stadt

Gerd Kolley, Geschäftsführer, WBG Wohnungsbaugesellschaft Görlitz mbH, Görlitz

12.30 h Mittagspause

Stadtumbau Ost bis zum Jahre 2009 – Bilanz und Perspektiven

- 13.30 h Aus Sicht des Ministeriums:
- Stadtumbau in Brandenburg – eine Zwischenbilanz
 - Perspektiven – wie geht es weiter?

Minister Reinhold Dellmann, Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung, Potsdam

- 14.15 h Aus Sicht der Wohnungswirtschaft:
- Die demografische Entwicklung und ihre Folgen
 - Stadtumbau Ost – Sicherung der Funktionsfähigkeit und Attraktivität ostdeutscher Städte und notwendiger Prozess zur Stabilisierung der Wohnungsmärkte

Ludwig Burkardt, Vorstand, Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V., Berlin

- 15.00 h Anschließende Diskussionsrunde mit folgenden Diskutanten:

Ludwig Burkardt, Vorstand, Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V., Berlin

Minister Reinhold Dellmann, Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung, Potsdam

Ministerialrat Manfred Hilgen, Referatsleiter für Stadtumbau Ost und West, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Berlin

Gerd Kolley, Geschäftsführer, WBG Wohnungsbaugesellschaft Görlitz mbH, Görlitz

15.45 h Kaffeepause

- 16.00 h Filmvortrag: Deutschland im Jahre 2030
- Wie ein Filmszenario über das Leben in naher Zukunft die Republik aufschreckte

Heiner Gatzemeier, Redaktionsleiter, ZDF, Mainz

16.45 h Gemeinsame Abschlussdiskussion

ca. 17.00 Zusammenfassung und Ende der Tagung

Informationen zu unseren Referenten und Veranstaltungen finden Sie unter www.bba-campus.de.



Seit dem 1. April 2007 findet bereits zum vierten Mal in Folge der akkreditierte Masterstudiengang „Real Estate Management (MBA)“ für Führungskräfte statt.

Nutzen Sie die Möglichkeit und informieren Sie sich über den akkreditierten Studiengang unter:

www.bba-campus.de oder www.mba-real-estate.de

Akkreditiert durch:



5 Jahre Stadtumbau Ost – Umsetzung, Auswirkungen, Perspektiven

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihren Ansprechpartnern bei der BBA:

Konzeption:
Kirstin Gebauer
Tel.: 030/23 08 55-22
kirstin.gebauer@bba-campus.de

Organisation:
Katharina Dillner
Tel.: 030/23 08 55-13
katharina.dillner@bba-campus.de

Internet

Anmeldung zur Tagung am 5. September 2007

Gern auch per Fax an Nr. 030/23 08 55-20

Teilnahmebedingungen:

Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Sie erhalten von uns vor Beginn der Veranstaltung eine Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt von der Anmeldung bis zwei Wochen vor Tagungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 35,00 EURO, danach ist der gesamte Betrag fällig. Selbstverständlich können Sie für den angemeldeten Teilnehmer einen Vertreter entsenden. Sollten sich 10 Tage vor Tagungsbeginn nicht genügend Teilnehmer angemeldet haben, behalten wir uns vor, die Veranstaltung abzusagen.

Datum/Uhrzeit: **5. September 2007**
09.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

Tagungsort: **Industrie- und Handelskammer Potsdam (IHK)**
Breite Str. 2 a-c
14467 Potsdam

Veranstaltungspreis: BBA-Mitglieder: 310,00 Euro
Nichtmitglieder: 372,00 Euro

Absender Firmenstempel:

1. Name / Vorname / Position im Unternehmen

2. Name / Vorname / Position im Unternehmen

3. Name / Vorname / Position im Unternehmen

Tel. / Fax / E-Mail Adresse

rechtsverbindliche Unterschrift:

Inhalte Copyright © by BBA - Berlin-Brandenburgische Akademie der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e.V.



Berlin-Brandenburgische
Akademie der Wohnungs-
und Immobilienwirtschaft e.V.

5 Jahre Stadtumbau Ost – Umsetzung, Auswirkungen, Perspektiven

am 5. September 2007